



# Auenwaldschule Böklund Grundschule



Südangeln Rundschau

April / Mai 2023

## Schulnachrichten

### Auenwald-Grundschule Böklund

## Besuch im Karneval der Tiere

Die Aufregung der Zweitklässler am Montagmorgen wuchs von Minute zu Minute: Heute sollte es endlich nach Flensburg in den Karneval der Tiere gehen. Auf diesen Termin fieberten die Kinder schon lange hin und so freuten sich alle, als wir mit dem Bus von Böklund nach Flensburg fuhren. Nach einem Abstecher auf dem Spielplatz an der Hafenspitze ging es dann zum Stadttheater. Die Aufregung der Kinder stieg ins Unermessliche, als wir endlich auf den roten, plüschigen Klappsitzen Platz nahmen. Wenig später ging das Licht aus. Der erste Schreck verflog schnell, als der riesige, rote Vorhang aufging: Auf der Bühne stand ein als Käfer verkleideter Tänzer, der eine lustige Phantasiesprache sprach und sich sehr über den vollbesetzten Theatersaal freute. Schnell betraten auch andere Tiere die Bühne. Alle Tiere hatten tolle Kostüme an, in denen echte Balletttänzerinnen und -tänzer steckten. Es war bestimmt eine Herausforderung, mit einem Regenschirm auf dem Rücken langsam als Schildkröte über die Bühne zu tanzen, als recht voluminöser Elefant im Bikini durch das Aquarium zu schwimmen und als Punk verkleidet wie ein stolzer Hahn über die Bühne zu schreiten. Der Esel wirkte freundlich und verschlafen, der Löwe stritt mit dem Hahn, die Fossilien wurden durch einen Teil eines menschlichen Skeletts dargestellt und aufgeregte Vögelchen flatterten über die

Bühne. Der absolute Hingucker war jedoch der weiße Schwanz, der im Spitzentanz über die Bühne schwebte. Die meisten Sätze kannten die Kinder der zweiten Klasse bereits aus dem Musikunterricht und sie freuten sich sehr, diese nun noch einmal anders zu erleben.#

Nach der Pause kam die Jazz-Suite von Dimitrij Schostakowitsch zur Aufführung. Viele Insekten tummelten sich auf der Bühne – ein Marienkäfer, ein Grashüpfer und viele verschiedene Käfer – und versuchten, einem Gaunerpärchen den Picknick-Korb abzuluchsen. Während das Gaunerpaar das im Korb befindliche Geld hütete, wollten die Insekten lieber an die ebenfalls im Korb befindlichen Nahrungsmittel kommen. Aus der Jazz-Suite kannten die Kinder nur den Walzer Nr. 2. Sie waren daher begeistert, dass die übrigen Sätze ähnlich mitreißend und schwungvoll waren. So fieberten die Kinder mit den Insekten mit und spendeten reichlich Szenenapplaus für besonders gelungene Tanzeinlagen.

Im Bus auf der Rückfahrt wurde sich rege über das Gesehene ausgetauscht. Die Rückmeldungen reichten von „Best Schultag ever“ über „Wann fahren wir wieder zum Karneval der Tiere“ bis hin zu „Das war sooooo schön!“.

DJ